



Gäa e.V.  
Ökologischer Landbau

## Gäa e.V.

Gäa ist ein Anbauverband für LandwirtInnen, VerarbeiterInnen und Handelsfirmen aus Deutschland.

Ihr Schwerpunkt liegt im Öko-Landbau und in der bundesweiten Förderung des biologischen Anbaus.

Gäa e.V. vertritt bis zu 485 Biohöfe in Deutschland.

Der Verband gründete sich 1988 in der ehemaligen DDR und hat seinen Hauptsitz bis heute in Dresden.

Der Name leitet sich von dem altgriechischen Namen für die Göttin der Erde Gaia ab und bedeutet soviel wie „Urmutter Erde“.

## allgemeine Veränderungen

Es besteht leider keine direkte Verbindung zwischen dem Namen des Verbandes und dem Logo an sich.

Da das Logo von Gäa e.V. ein eher additives Erscheinungsbild hat und somit der Wiedererkennungseffekt fehlt, sollte man sich als erstes dem Entwurf eines neuen Logo's widmen.

Desweiteren könnte man den Schritt wagen dem altbackenen Öko-Image eine Verjüngungskur zu verpassen um aus den Produkten ein „must have“ zu machen.

## Konzept I

### online presence

Dieses Konzept befasst sich hauptsächlich mit der Veränderung der website von Gäa e.V..

Der Aufbau müsste komplett überarbeitet werden und ein einheitliches Design mit einer einfachen und übersichtlichen Bedienung geschaffen werden.

Die Kerninhalte könnten mit einer besseren Gestaltung mehr zur Geltung kommen.

Desweiteren sollte das Internet intensiver als Werbeplattform genutzt werden (wie zum Beispiel Verbindungen zu facebook, twitter etc.), damit mehr Menschen erreicht werden können.

## Konzept II

### Produkte

Das zweite Konzept beschäftigt sich zum einen mit dem Problem der Erreichbarkeit und zum anderen mit dem Design der Produkte.

Da die Produkte nicht immer in den Supermärkten angeboten werden, sollte über eine Strategie nachgedacht werden, wie der Kunde ohne großen Aufwand an die Bio-Produkte kommt.

Bei einem Gäa online shop könnte der Kunde die Öko-Anbauer aus seiner Region wählen und bei ihnen bestellen.

## zu Konzept II

Die Produkte, allgemein und im Supermarkt, sollten mit dem Logo und einheitlichen Etiketten markiert sein.

Dabei sollte auf die Transparenz geachtet werden:  
auf jedem Gäa Etikett muss zu erfahren sein von welchem Bio-Hof das Produkt stammt.

Desweiteren könnte man durch innovative, neue Verpackungsideen (zum Beispiel aus Mais) die Kunden zum Kauf der Bio-Produkte animieren.

## Konzept III

### Werbung

Das letzte Konzept beinhaltet die neue Werbestrategie von Gäa e.V..

Das Credo von Gäa sollte klar zum Ausdruck kommen:

...dass sich jeder zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis etwas besonderes (die Produkte!) von Gäa leisten kann und somit die nachhaltige Landwirtschaft in Deutschland unterstützt.

Bei der Werbung kommt das Internet wieder als Hauptwerbepattform zum Einsatz.

## zu Konzept III

Mit einem Newsletter, zum Beispiel, könnte man über bevorstehende Ernten und Angebote informiert werden.

Die Kunden könnten auch mit einer Gäa Card bei jedem Einkauf Punkte sammeln und mit Prämien, in Form von saisonalen Lebensmitteln (zum Beispiel ein Früchte- oder Gemüsekorb), für ihre Treue belohnt werden.

Neben der Werbepräsenz in Supermärkten sollte auch an Orten wie Clubs, Bar's etc. in Form von Flyern auf die Biomarke aufmerksam gemacht werden, um somit auch die jüngeren Generationen zu erreichen.